



21. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

24. März 2010



Ostern 2010



im Tierpark Hirschfeld





Osterprogramm des Hirschfelder Tierparks



Samstag, 3. April 2010

- 13.30 Uhr:** Eröffnung des Familienosterfestes durch den „Förderkreis Tierpark Hirschfeld e. V.“
- danach:** Zaubershow: Clown „Brandolino“
- 14.00 - 16.00 Uhr:** Schalmeienkapelle Reichenbach
- 15.30 Uhr:** Clown „Brandolino“ zaubert noch einmal mit den Kindern
- 16.00 Uhr:** Tierparade und Tiertaufe
- anschließend:** Auftritt der „Turntiger“ Cunersdorf

Im Zelt und im Tierparkgelände (Festwiese)

- Spielmobil des SBBZ mit Malen, Basteln, Kinderschminken, Glücksrad uvm.
- Bierkistenstapeln
- Die „Steinthal-Dampfbahn“ fährt für unsere Kleinen
- Holzbearbeitung mit Motorsägen
- Quad fahren
- Ponyreiten und Kutschfahrten
- Streichelgehege

Im Blockhaus

- Bemalen und Verkauf von Ostereiern
- Wolle filzen

Montag, 5. April 2010

- 14.00 bis 17.00 Uhr:**
- Musikalische Unterhaltung mit den „Rödlitzer Musikanten“
 - Spiel und Spaß mit der Verkehrswacht Zwickauer Land e. V.
 - Ponyreiten und Kutschfahrten
 - Malen und Basteln mit dem Kids-Club Saupersdorf
 - Streichelgehege

Wir malen unser Lieblingstier vom Tierpark Hirschfeld (Ausstellung der Gemeinschaftsarbeit)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf viele, viele Ostereier!

Die Mitarbeiter des Tierparkes Hirschfeld



Amtliche Bekanntmachungen

Ausschusstermine im Monat April

Dienstag, 06.04.2010 Technischer Ausschuss

Dienstag, 13.04.2010 Verwaltungs- u. Finanzausschuss

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus.

W. Becher, Bürgermeister

7. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am 02.03.2010 fand die 7. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 2

Beschluss TA Nr. 10/2010

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Straße, Weg, Außenanlage (Los 2) zur Sanierung der FFw Saupersdorf an die Firma HTC, Hoch-Tiefbau Crossen, Manfred Müller, Altenburer Str. 15, 08058 Zwickau, zum Angebotspreis von 28.529,01 EUR brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

TOP 3

Beschluss TA Nr. 11/2010

Der Beschlussvorschlag des Bürgermeisters zum Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes – Ausweisung/Umwidmung des Grundstückes Flst.-Nr. 1061a von Fläche für die Landwirtschaft zu Wohnbaufläche, wurde vom Technischen Ausschuss des Stadtrates der Stadt Kirchberg einstimmig abgelehnt.

Information des Ordnungsamtes:

Der Winterdreck muss weg! - Frühjahrsputz

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir möchten Sie zum Frühjahrsputz aufrufen und alle Haus- und Grundstückseigentümer bitten, bis Ende April die Reste von Streumaterial auf den Gehwegen sowie auch angrenzenden Freiflächen zu entfernen.

D. Dix

Leiter des Ordnungsamtes

Wasser- und Bodenanalysen

Am **Mittwoch, dem 31. März 2010**, bietet die AFU e. V. die Möglichkeit, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr in Kirchberg, in der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“, Dr.-Ziesche-Str. 1, Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf besonderen Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe im Rahmen einer Vollanalyse gemessen werden oder es kann ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können. Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen. Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

AFU e. V. Mittweida



Information des Ordnungsamtes:

Aufruf an alle Hundehalter bzw. Hundeführer

Bei Verunreinigungen durch Hunde hat der Halter bzw. der Führer eines Hundes dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen, Gehwegen, Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Grundstücken verrichtet. Hundekot ist unverzüglich vom Hundehalter oder -führer zu beseitigen.

Tütenspender stehen an folgenden Standorten zur Verfügung:

- in Kirchberg am Fußweg zum Sieben-Hügel-Einkaufszentrum, an der Auerbacher Straße (Fußweg zur Lengfelder Straße), am Parkplatz „Altes Gaswerk“, an der Lieboldstraße Fußweg zum Lutherplatz,
- in Hartmannsdorf im Wohnbaugebiet an der Rothenkirchener Straße (Kinderspielplatz),
- in Hirschfeld in der Hans-Beimler-Straße am Sportplatz und im Ortsteil Niedererwitz am Haupteingang zu den Quarksteinen.

D. Dix
Leiter des Ordnungsamtes

Informationen des Kreisarchivs Zwickau

Nach der letzten Kreisgebietsreform hat sich unsere Postanschrift, um deren Beachtung wir unbedingt bitten, wie folgt geändert:

Postanschrift:

Landratsamt Zwickau, Kreisarchiv, PF 10 01 76
08067 Zwickau
E-Mail Adresse:
Kreisarchiv@Landkreis-Zwickau.de

Für Besucher des Kreisarchivs gelten weiterhin die beiden Standorte Werdau und Glauchau:

Landratsamt Zwickau, Kreisarchiv, Dienststelle Werdau, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau, Ansprechpartner: Frau Anette Hänel, Tel.: 0375/440221780, Fax: 0375/440222818

Landratsamt Zwickau, Kreisarchiv, Dienststelle Glauchau, Heinrich-Heine-Straße 7, 08371 Glauchau, Ansprechpartner: Herr Holger Plänitz, Tel.: 0375/4402 21 821 oder 21822, Fax: 0375/440221799

Der Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau informiert:

Der Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband hat am 29.01.2010 eine Änderung der Abwassersatzung beschlossen, die neben der Zusammenführung der bisherigen Abwassersatzung und der bisherigen Entsorgungssatzung, der Übernahme der Forderungen aus der Kleinkläranlagenverordnung auch die zukünftige Erbringung der Wartungsprotokolle für vollbiologische Kleinkläranlagen in elektronischer Form vorsieht.

Sie gilt seit dem 05.03.2010. Die Einführung des elektronischen Wartungsprotokolles soll helfen, bürokratischen Aufwand und damit verbundene Kosten zu senken.

Es besteht nunmehr die Möglichkeit, dass die Daten von den Wartungsfirmen direkt an die Wasserwerke Zwickau GmbH (WWZ) gesendet werden können. Der Anlagenbetreiber muss, wenn dies mit seiner Wartungsfirma vereinbart ist, nicht selbst regelmäßig Protokolle an die WWZ einsenden und auch nicht dazu aufgefordert werden.

Im Internet des RZV Zwickau/Werdau sind die Verfahrensweise und der Inhalt der Protokolle beschrieben. Für die Umstellung wird eine Übergangsfrist von einem Jahr eingeräumt.

Die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Satzung im Bereich des RZV Zwickau/Werdau tätigen und uns von den Anlagenbetreibern benannten Wartungsfirmen wurden zum Sachstand angeschrieben. Ihnen wurde die elektronische Schnittstelle (Datendatei) zur Verfügung gestellt.

Wichtig für den Eigentümer der Anlagen ist es, dass der Nachweis der geforderten Wartungen pro Jahr erbracht wird. Unabhängig von der elektronischen Übermittlung der Daten durch die Wartungsfirmen oder den Anlagenbesitzer selbst bleibt die Pflicht zur Nachweisführung über durchgeführte Wartungen in den Betriebstagebüchern vor Ort, am Standort der Kläranlagen bestehen.

Weiterhin ist jeder Anlagenbesitzer selbst verpflichtet, anlässlich der Wartung festgestellte Mängel abzustellen und deren Abstellung der WWZ zu melden.

Die Satzung kann im Sächsischen Amtsblatt Nr. 9 vom 04. März 2010 und auf der Internetseite des RZV Zwickau/Werdau [www.rzv-zwickau-werdau.de] nachgelesen werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit der direkten Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des RZV Zwickau/Werdau, Erlmühlenstraße 15 in 08066 Zwickau.

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:

Druck und Verlag:
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Erscheinungsweise:

Stadt Kirchberg und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen

Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676
Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher
Das Redaktionskollegium - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 037602/83100 oder 83118, Fax 037602/83299, eMail: Stadt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de
Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlag GmbH
Vierzehntägig, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte



Der Bürgermeister gratuliert:



Zum 70. Geburtstag:

Frau Brigitte Zöfel am 24. März in Kirchberg
 Herr Werner Springwasser am 27. März in Burkersdorf
 Frau Rosemarie Barth am 28. März in Leutersbach
 Frau Anna Kämpfel am 28. März in Kirchberg
 Herr Reinhold Dorn am 30. März in Kirchberg
 Herr Johannes Weck am 05. April in Stangengrün
 Herr Dieter Weidensdörfer am 05. April in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag:

Frau Irmgard Pilz am 29. März in Leutersbach
 Frau Hedwig Drescher am 30. März in Saupersdorf
 Herr Georg Keller am 04. April in Saupersdorf
 Frau Christine Wappler am 04. April in Stangengrün

Zum 80. Geburtstag:

Frau Margot Katzor am 24. März in Kirchberg
 Herr Oskar Klemm am 24. März in Saupersdorf
 Herr Herbert Ruder am 27. März in Saupersdorf
 Herr Ewald Dobkowitz am 31. März in Kirchberg
 Frau Edith Schmiedchen am 04. April in Cunersdorf

Zum 90. Geburtstag:

Frau Ilse Korb am 24. März in Kirchberg
 Frau Margarete Puschmann am 01. April in Kirchberg

Zum 92. Geburtstag:

Frau Irma Berkau am 24. März in Kirchberg

Termine und Informationen



Mehr
Generationen
Haus



SBBZ
Sprach-, Bildungs-, und
Beratungszentrum e.V.

Programm vom 24.03. - 08.04.10

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“
 Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66509

Jeden Montag:

10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
 10.00 - 11.30 Uhr Babymassage
 10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube
 13.30 - 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
 14.45 - 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Jeden Dienstag:

09.00 - 12.00 Uhr Frauentreff
 10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
 14.00 - 16.00 Uhr Beratung Jugend- und Familienhilfe
 15.00 - 16.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik 50+
 18.00 - 21.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene

Jeden Mittwoch:

09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene
 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube

Jeden Donnerstag:

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube

Jeden Freitag:

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

Außerdem:

Montag, 29.03.10

09.00 - 12.00 Uhr Patchwork-Treff

Donnerstag, 01.04.10

13.30 - 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

15.00 - 17.00 Uhr Treff der Klöpplerinnen

Donnerstag, 08.04.10

14.00 - 16.00 Uhr Seniorennachmittag

17.00 Uhr Elternschule: Das KISS-Syndrom –
 Symptome, Bewertung und Umgang
 (Eine Leitlinie für Eltern)

Referent: Robert Tiepner,
 Osteopath und Physiotherapeut

Flexible Kinderbetreuung nach Absprache!

Kindergeburtstagsfeiern nach Voranmeldung!

Second-Hand für Kinderbekleidung und Spielzeug:

Montag bis Donnerstag: 09.00 - 17.00 Uhr,

Freitag: 09.00 - 13.00 Uhr

Hinweis

Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“
 Zwickau, Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau,

führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine
 hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/
 2048375, zu vereinbaren.

Aus dem Veranstaltungskalender der Stadt Kirchberg im April

Erste-Hilfe-Kreiswettbewerb

Am 17.04.10 findet in dem Räumen des Christoph-Graupner-Gymnasiums in Kirchberg (Chr.-Graupner-Str. 1) der Erste-Hilfe-Kreiswettbewerb des Jugendrotkreuzes statt. Die Veranstaltung beginnt 12.30 Uhr und endet 20.00 Uhr. Veranstalter ist der DRK-Kreisverband Zwickau e. V.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Cindy Barthel unter der Tel.: 0375/8186016 oder der E-Mail: jrk@kv-zwickau.drk.de.

Dringender Aufruf zur Blutspende

Wenn zu dieser, wie zu jeder anderen Blutspendeaktion der Woche, nur je fünf Spender mehr kommen als sonst, bedeutet das 75 zusätzliche Blutkonserven. Damit können viele Operationen abgesichert werden. Auf 100 Einwohner kommen jährlich in Sachsen nur fünf Blutspenden. Dennoch erwartet jeder Mensch im Notfall sofortige Hilfe. Blut kann allerdings nur so viel transfundiert werden, wie auch gespendet wird, und das ist immer wieder zu wenig. Im letzten Jahr stieg die Zahl der benötigten Blutspenden stark an. Dadurch gab es



zeitweise große Versorgungsprobleme. Zwar wird die Notversorgung in jedem Fall abgesichert. Geplante Operationen müssen bei Engpässen aber unter Umständen verschoben werden. Das ist eine große, vor allem psychologische Belastung für die betroffenen Patienten.

Wer kann helfen? Im Alter zwischen 18 und 60 Jahren kann man sich als Erstspender in die Reihen der uneigennütigen Lebensretter einreihen. Dauerspender dürfen nach den neuen Richtlinien sogar bis 71 Jahre spenden. Die medizinische Eignung prüft ein Arzt vor der Spende. Niemand braucht deshalb Angst vor dem „Aderlass“ zu haben. Mitbringen braucht man nur den Personalausweis und den Willen zu helfen. Unter www.blutspende.de oder Telefon 0800/11949 11 können alle geplanten Spendetermine für die nächsten 12 Wochen abgerufen werden.



Nächster Blutspendetermin in Kirchberg:

Donnerstag, der 08.04.10, von 14.30 bis 19.00 Uhr in der Johanniter-Sozialstation in der Goethestr. 7.

Der „Erzgebirgische Heimatverein Kirchberg e. V.“ informiert:



Liebe Vereinsmitglieder des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e.V.,

am 29. März 2010 findet unsere nächste Gesamtmitgliederversammlung statt, zu der wir euch recht herzlich einladen. Sie beginnt 18.00 Uhr. Wir treffen uns wie immer im Vereinshaus. Da wichtige Dinge zu besprechen sind, wie z.B. der Arbeitsplan für dieses Jahr und die Vorbereitung wichtiger Höhepunkte 2010, bitten wir um eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

Deutsche Rentenversicherung

In Kirchberg finden die Sprechstunden in der Stadtverwaltung im Bauberatungszimmer, Altmarkt 1, Erdgeschoss, jeweils am 2. und 4. Mittwoch im Monat statt.

Der Termin im März (24.03.10) fällt wegen Urlaub aus. Am 14. und 28.04.04 befindet sich der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herr Karl-Heinz Madlung, wieder in der Stadtverwaltung Kirchberg.

Er ist unter Ruf Werdau (03761) 804240 zu erreichen. In jedem Fall ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, da mit jedem Versicherten eine genaue Zeit vereinbart wird, um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden. Weitere Termine auf Anfrage.

Ab sofort Kartenvorverkauf
für das 9. Spritzenhausfest in Burkersdorf
am 24.04.2010 mit den

*Stangengrüner
Lausku'm*

Kartenverkauf im Blumenhof Stelzer
Burkersdorf Schneeberger Straße 47
Telefon: 037602/64584

Vorverkauf: 7,50 €

Abendkasse: 9,00 €

Infomobil der Bundesknappschaft „Für Sie unterwegs“

Einsatztermine Monat April:

Am 08. und 29.04.10 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr steht das Infomobil der Bundesknappschaft auf dem Brühlplatz.

Kultur in Saupersdorf Kabarett-Freunde aufgepasst!

- Wer?** Jugendkabarett der Leipziger Pfeffermühle
Was? Wir kriegen die Krise!
... dem Letzten knips`mer s` Licht aus.
Wann? Sonntag, 11.04.2010
um 16.00 Uhr
Wo? „Zur Alten Schule“ Saupersdorf

Eintritt: 8,50 EUR/Person

Kartenvorverkauf:

- a) „Kirchberger Kantine“
Bahnhofstraße 5
b) Telefon: 037602/76675

Gez.: Frank Schmidt/Ortsvorsteher



Der Reit- und Fahrverein Kirchberg e. V. informiert:

Veranstaltungen im Monat März und April:

Freitag, 26.03.10 bis

Sonntag, 28.03.10: Springtraining mit
Manfred Körber

Samstag, 10.04.10: Vereinsturnier
Beginn 9.00 Uhr

Veranstaltungsort ist jeweils:
Nebenstraße 8, Kirchberg/OT Burkersdorf
Reitanlage Seidel

Weitere Informationen erhalten Sie unter der
Telefonnummer: 0171/2854105

Die Volkshochschule Zwickau lädt ein!

Wechseln Sie doch einmal das Programm und kommen Sie mit uns durch den Winter in den Frühling. Bestimmt finden Sie etwas für sich oder Ihre Freunde. Gemeinsam macht ein Kurs an der Volkshochschule auch viel mehr Spaß.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.vhs-zwickau.de. Oder lassen Sie sich in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes oder unseren Außenstellen beraten. Wir laden Sie herzlich ein.

Ihre VHS Zwickau

Tel.: 0375 4402-23800-02 oder www.vhs-zwickau.de

VHS Zwickau – Auszug aus unserem Programm Winter/ Frühjahr/Sommer 2010:

Hirschfeld:

Korbflechten in der Lochmühle

Samstag, 05.06.2010, 10.00 bis 16.00 Uhr, 1 Termin, Hirschfeld, Lochmühle, Lochmühle 1

Wilkau-Haßlau:

Gestalten mit Speckstein - Osterworkshop

Speckstein lässt sich mit Werkzeugen ganz einfach bearbeiten. Er ist deshalb das ideale Material für erste bildhauerische Versuche. Auf diese Weise können kleinere Figuren, Hand-schmeichler und Anhänger entstehen. Beim anschließenden Beschleifen und Polieren der Oberfläche lassen sich die jeweiligen oft überraschenden Maserungen entdecken. Meist finden sich schon beim Arbeiten neue Ideen und die Lust, weitere Figuren zu gestalten. Verschenken Sie doch eines Ihrer kleinen Kunstwerke zum bevorstehenden Osterfest!

Samstag, 27.03.2010, 09.30 bis 11.45 Uhr, 1 Termin, Wilkau-Haßlau, Freizeitzentrum, Culitzscher Str. 30

„Sicher mobil“

„Sicher mobil“ ist ein Programm des Deutschen Verkehrssicherheitsrates und richtet sich an aktive Verkehrsteilnehmer aller Verkehrsarten, insbesondere an die Generation „50plus“. Bei der Behandlung der Themen werden die jeweils neuesten gesetzlichen Regelungen bzw. Fahrzeugveränderungen zu

Grunde gelegt. Die Teilnahme an den einzelnen Kurstagen wird jeweils auf einer Verkehrsteilnehmerschulungskarte und der Gesamtkurs durch ein Zertifikat bestätigt.

montags, 19.04.2010, 16.00 - 18.15 Uhr, 4 Termine, Wilkau-Haßlau, Berufliches Schulzentrum, Mozartstr. 5, Raum 131

Indischer Kochabend

Die Besonderheit der indischen Küche besteht im Einsatz vielfältiger Gewürze und Kräuter. Dabei dienen diese nicht nur der Geschmacksverbesserung, sondern beeinflussen auch Gesundheit und Wohlbefinden. In diesem Kurs lernen Sie, wie bei der Zubereitung von Speisen, Gewürze und Kräuter ihre volle Wirkung entfalten können und Ihre Sinnesorgane aktivieren. Die Rezepte erhalten Sie am Abend.

Montag, 31.05.2010, 18.00 bis 22.00 Uhr, 1 Termin, Wilkau-Haßlau, Berufliches Schulzentrum, Mozartstr. 5, Raum 125

Aus dem Veranstaltungskalender der Stadt Waldenburg im April

Donnerstag, 04.04.10

11.00 - 17.00 Uhr: Osterbacken im Denkmalhof Franken, Dorfstraße 4, 08396 Waldenburg

10.00 - 17.00 Uhr: öffentliche Schlossführungen - Schloss Waldenburg

10.00 - 17.00 Uhr: Anpaddeln im Muldental: Limbach-Oberfrohna/OT Wolkenburg, Spielplatz Mühlenstraße

11.00 - 17.00 Uhr: Schausägen und Führungen Sägewerk, Mühlenstraße 9, Limbach-Oberfrohna/OT Wolkenburg

Montag, 05.04.10

10.00 - 16.00 Uhr: Führungen in der St.-Anna-Fundgrube Wolkenburg, direkt am Mulderadwanderweg gelegen

14.30 Uhr: Parkführung: Grünfelder Park in Waldenburg; Treff: Hotel- und Restaurant „Grünfelder Schloss“

Donnerstag, 18.04.10

14.30 Uhr: Parkführung: Grünfelder Park in Waldenburg, Treff: Hotel- und Restaurant „Grünfelder Schloss“ in Waldenburg

Mittwoch, 24.04.10

ab 19.00 Uhr: Frühlingsfeuer Waldenburg/OT Schwaben auf dem Sportplatz

Donnerstag, 25.04.10

09.00 / 12.00 / 15.00 Uhr: Schlauchboottouren auf der Zwickauer Mulde zwischen Waldenburg und Wolkenburg; Start in Waldenburg an der Muldenbrücke; Teilnahme nur nach telefonischer Voranmeldung; Tel.: 037608/21000

Nächster Redaktionsschluss: 26.03.2010

Nächster Erscheinungstag: 07.04.2010



Oster-Schnupper-Tage für 6- bis 10-jährige

Die „Grüne Schule grenzenlos“, eine Kinder- und Jugendbegegnungsstätte im Erzgebirge, veranstaltet vom 05.04. bis 10.04.2010 erlebnisreiche Oster-Schnupper-Tage. Dieses „Mini-Ferienlager“ lädt Kinder von 6 bis 10 Jahren zu unvergesslichen Tagen ein.

Unser Programm:

Osterbrot backen, Osterbasteln, Kinder-Disco, Inline skaten, Ausflug auf einen Bauernhof, Ausflug ins Erlebnisbad, Osterfeuer, Kino-Abend, Sport & Spiel und vieles mehr. Der Osterhase hoppelt bestimmt auch mal vorbei.



Infos und Anmeldungen:

Grüne Schule grenzenlos, Hauptstraße 93, 09619 Zethau
Tel. 037320/8017-0, www.gruene-schule-grenzenlos.de
Tel. 03731/215689, www.ferien-abenteuer.de

Auszug aus dem Spielplan April Zwickauer Spielstätten

Donnerstag, 01.04.10

- Gewandhaus, 19.30 Uhr
Familientag: alle Karten zum halben Preis
Taxi Taxi – Doppelt leben hält besser
Komödie von Ray Cooney
- Puppentheater, 10.00 Uhr
Pettersson zeltet
Puppentheater ab 4 Jahre nach dem Kinderbuch von Sven Nordqvist
- Puppentheater, 20.00 Uhr
A Clockwork Orange
Schauspiel von Anthony Burgess, Kooperation Puppentheater & Schauspiel

Freitag, 02.04.10

- Dom St. Marien, 17.00 Uhr
Johann Sebastian Bach: Matthäus-Passion
BWV 244

Samstag, 03.04.10

- Gewandhaus, 19.30 Uhr
Irma la Douce
Musical von Marguerite Monnot & Alexander Breffort
- Puppentheater, 15.00 Uhr
Das singende, klingende Bäumchen
Puppentheater ab 4 Jahre nach den Gebrütern Grimm
- TiM, 20.00 Uhr - mit Gastronomie
Männer und andere Irrtümer
Komödie von Michele Bernier und Marie-Pascale Osterrieth

Sonntag, 04.04.10

- Gewandhaus-Hinterbühne, 20.00 Uhr
Kochen mit Elvis
Schauspiel von Lee Hall
- Puppentheater, 15.00 Uhr
Der kleine König
Puppentheater ab 4 Jahre von Hedwig Munck
- Lukaskirche Planitz, 21.00 Uhr

Felix Mendelssohn Bartholdy: Elias op. 70 Osternachtsfeier

Mit freundlicher Unterstützung des Fördervereins zur Rettung der Lukaskirche Planitz e. V.

Montag, 05.04.10

- Gewandhaus, 19.30 Uhr
Der kleine Horrorladen (Little Shop of Horrors)
Musical von Alan Menken (Text) & Howard Ashman (Musik)

Dienstag, 06.04.10

- TiM, 20.00 Uhr
anders leben – Chansons für Streuner, Träumer und freche Hunde
Gast: Liedpoet Joscha Zmarzlik

Mittwoch, 07.04.10

- TiM, 20.00 Uhr
Der Kontrabass
Schauspiel von Patrick Süskind

Donnerstag, 08.04.10

- Puppentheater, 10.00 Uhr
Ein Familienkochbuch
Puppentheater ab 5 Jahre von Mike Kenny

Freitag, 09.04.10

- Gewandhaus, 19.30 Uhr
La Traviata
Oper in drei Akten von Giuseppe Verdi, in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln
- Puppentheater, 10.00 Uhr
Ein Familienkochbuch
Puppentheater ab 5 Jahre von Mike Kenny
- TiM, 20.00 Uhr Gastspiel - mit Gastronomie
Herrliche Zeiten!
Das neue Kabarett-Programm von und mit Erik Lehmann

Samstag, 10.04.10

- Neue Welt, 19.00 Uhr
Der FÖRDERVEREIN theater zwickau CAROLINE NEUBER e. V. präsentiert
13. Theaterball - TRÄUMEREI
200 Jahre Robert Schumann
Einlass ab 18.00 Uhr
- Puppentheater, 15.00 Uhr
Kasper, Hexe, Polizei und ein Überraschungsei
Puppentheater ab 4 Jahre von Rainer Schicktanz
- TiM, 19.30 Uhr
Esstheater
Küss mich Knigge - Keine Angst vor Artischocken
Die Show des guten Benehmens
Eine Produktion des Restaurants „Alte Mühle“

Sonntag, 11.04.10

- Gewandhaus, 11.00 Uhr - Eintritt frei
Matinee - Orpheus in der Unterwelt
Einführung in die Operette von Jacques Offenbach
- Puppentheater, 15.00 Uhr
Rumpelstilzchen
Puppentheater ab 4 Jahre von Heinrich Schulze nach den Gebrütern Grimm
- Klaffenbach, 15.00 Uhr
Kasper, Hexe, Polizei und ein Überraschungsei
Puppentheater ab 4 Jahre von Rainer Schicktanz
Änderungen vorbehalten!



Schulnachrichten

Trend zur Mittelschule Kirchberg hält an

60 Anmeldungen sind für die zukünftige Klassenstufe 5 an der Mittelschule in Kirchberg erfolgt. Nach Bestätigung durch die Bildungsagentur Zwickau können drei Klassen gebildet werden. Die Schüler bleiben auf Wunsch der Eltern in ihren Klassenverbänden aus den Grundschulen. Eltern aus folgenden Grundschulen haben angemeldet:

Kirchberg:	23
Bärenwalde	4
Hartmannsdorf:	14
Hirschfeld:	13
Langenweißbach:	2
Wildenfels:	2
Wilkau-Haßlau:	2



Das Team der Mittelschule bedankt sich für das Vertrauen der Eltern und die Anmeldung an unserer modernen Bildungseinrichtung, die gute Zusammenarbeit mit den Grundschulen der Region und die kontinuierliche Unterstützung der Schule durch die Stadtverwaltung Kirchberg, insbesondere des Bürgermeisters, Herrn Becher. Die Mittelschule Kirchberg ist in der Region Zwickau eine Schule mit den meisten Anmeldungen – darauf sind wir alle sehr stolz!



Das Team der Schule freut sich auf die neuen Schüler und bleibt dem gemeinsamen Ziel - „Mittelschule mit Herz“ - auch im neuen Schuljahr treu!

G. Schubert
Schulleiter

Christoph-Graupner-Schüler erfreuen Patienten

Seit dem 2. März sind die Ausstellungsvitrinen in der Cafeteria im Kirchberger Krankenhaus wieder gefüllt. Sie zeigen einige der schönsten plastischen Arbeiten der Schülerinnen und Schüler des Christoph-Graupner-Gymnasiums aus den letzten zwei Jahren. Besonders das Objekt - ein Kunstwerk aus Alltagsgegenständen - wird von den Kindern aller Altersstufen gern gestaltet. Hier können sie phantasievoll den großen Künstlern wie Picasso und Miro nacheifern. Aber auch die Natur liefert Ausgangsmaterial für kreativ gestaltete Objekte.

Schüler und Kunstlehrer des Christoph-Graupner-Gymnasiums hoffen, die Patienten und Besucher des Kirchberger Krankenhauses mit ihren Arbeiten zu erfreuen.

Die Kunsterzieher

Ski und Multimedia - Projektfahrt 2010



Wie schon seit einigen Jahren fand auch dieses Jahr wieder in der Projektwoche des Christoph-Graupner-Gymnasiums die Projektfahrt „Ski und Multimedia“ statt. Die Schüler der Klassen 10 bis 12 hatten die Möglichkeit, vom 21.02. bis zum 26.02.2010 nach Meransen/Südtirol zu fahren. 20 Interessenten nutzten das Angebot und genossen die Abfahrten des Skigebiets Gitschberg.

Nach einer langen Fahrt erreichten wir die Pension Moserhof, welche für die nächsten Tage unsere Bleibe sein würde. Obwohl das Wetter nicht das beste war, blieben wir hart und es ging ab auf die Piste.

Am Vormittag feilten wir mithilfe der Lehrer Frau Lenke und Frau Weber weiter an unseren Fahrtechniken. Dabei wurden Videoaufnahmen gemacht, welche am Abend angeschaut und ausgewertet wurden.

Der Nachmittag stand uns frei zur Verfügung und wir nutzen ihn, um Filme zu drehen. Dieses Material wurde abends bearbeitet und später zu einem Video zusammengefügt, welches am "Tag der offenen Tür" präsentiert werden sollte.

Den Höhepunkt stellte das Slalomrennen am Donnerstag dar. Hier musste jeder zeigen, was er konnte und noch dazugelernt hatte. Als Abschluss der Skiwoche präsentierten wir unsere fertigen Videos und werteten die Woche noch einmal aus.

Zwar war jeder froh am Freitagabend wieder zu Hause zu sein und endlich wieder in seinen eigenen vier Wänden schlafen zu können, doch die Woche blieb bei jedem in guter Erinnerung. Wir möchten uns im Namen aller Schüler, die an der Fahrt teilgenommen haben, bei den Lehrern bedanken, ohne die diese schönen Tage nicht zustande gekommen wären.

Weiterhin hoffen wir, dass dieses Projekt auch nächstes Jahr wieder ermöglicht wird und noch viele Schüler die Chance bekommen, daran teilzunehmen.

Germaine Krauß und Vivien Rother,
Jahrgangsstufe 10, sowie
Tina Krahl, Jahrgangsstufe 11



Weitere Informationen

Kur abgelehnt und dann?

Neulich traf ich meine Nachbarin vor ihrem Haus – wir hatten uns, obwohl wir nebeneinander wohnen, lange nicht gesehen. Jeder hat so viele Verpflichtungen und kaum noch Zeit, einfach nur miteinander zu schwatzen. Oft nimmt einem die Sorgenlast viel Zeit ... und von ihren Sorgen berichtete sie mir auch. Dass es ihr nicht gut ginge und die Ärztin nun eine Kur empfohlen habe, aber die für sie zuständige Rentenversicherung die Kur abgelehnt habe. Sie war völlig fassungslos darüber und wusste gar nicht weiter.

Da konnte ich helfen. Ich erklärte ihr, dass das Ablehnungsschreiben der Rentenversicherung ein sog. Bescheid ist, gegen den sie Widerspruch einlegen kann. Diesen Widerspruch muss sie unbedingt innerhalb eines Monats bei der Rentenversicherung eingelegt haben.

Zur Wahrung dieser Frist ist der Eingang bei der Rentenversicherung maßgeblich. Der Widerspruch ist zu begründen, diese Begründung kann jedoch auch nachgereicht werden. Die Begründung muss auch nicht alle Umstände erfassen, die den Widerspruch betreffen, die Behörde muss wegen des eingelegten Widerspruchs ihren erlassenen Bescheid aufgrund des Amtsermittlungsgrundsatzes ohnehin vollumfänglich prüfen. Im Ergebnis des mit dem Widerspruch ausgelösten außergerichtlichen sog. Widerspruchsverfahrens ergeht ein Widerspruchsbescheid.

Sollte dem Widerspruch im Widerspruchsbescheid nicht und nur teilweise abgeholfen worden sein, kann meine Nachbarin auch gegen diesen Widerspruchsbescheid wieder vorgehen. In dem sich dann anschließenden gerichtlichen Verfahren kann sie Klage gegen den Ausgangsbescheid in Gestalt des Widerspruchsbescheides erheben, und sich auf diesem Wege gegen den ablehnenden Bescheid wehren.

Dabei muss sie berücksichtigen, dass der Klageantrag innerhalb von einem Monat von dem Tag an, an welchem sie den Widerspruchsbescheid erhalten hat, bei Gericht eingegangen sein muss. Auch hier kann die Begründung noch nachgereicht werden.

Spätestens im Klageverfahren ist es zweckmäßig, dass sie sich anwaltliche Hilfe holt, soweit die vor Gericht abzugebende Klagebegründung professionell sein sollte und meist eine Akteneinsicht voraussetzt, welche sie als Betroffene nicht, ein Anwalt aber schon, erhält.

In diesem Klageverfahren wird das Gericht die Entscheidungen der Behörde ernsthaft prüfen, notfalls neue Gutachten einholen und dann eine Entscheidung treffen.

Diese Verfahrensweise gilt für alle sozialrechtlichen Ansprüche, wie z. B. bei Renten, Leistungen auf ALG I und ALG II.

Manuela Hentschel
Rechtsanwältin
21.08.2009

Do it yourself - aber bitte richtig

Energieberater der Verbraucherzentrale Sachsen geben Unterstützung

verbraucherzentrale



Energieberatung

Viele Hausbesitzer legen selbst Hand an, wenn es darum geht, das Haus in Stand zu halten oder sogar die Wärmedämmung zu verbessern. Das bringt nicht nur eine Heizkosteneinsparung, sondern entlastet auch die Umwelt. Das „Selbermachen“ birgt allerdings auch viele Risiken und mögliche Fehler-

quellen, die ein Laie nicht immer gleich übersieht. Es haben beispielsweise schon Heimwerker bei der Dachdämmung die Aluminiumbeschichtung des Dämmmaterials fälschlicherweise nach außen gelegt - und dies in sorgfältiger und gewissenhafter Arbeit. Solche Pannen lassen sich vermeiden, wenn man sich vorher gründlich über den fachgerechten Umgang mit Bau- und Dämmmaterialien informiert. Fachliche und anbieterunabhängige Informationen auch zu anderen Fragen der Energieeinsparung sind bei den Energieberatern der Verbraucherzentrale zu bekommen.

Seit Ende April bietet die Verbraucherzentrale Sachsen unter der Rufnummer 0800-0410310 eine kostenlose telefonische Energieberatung an. Hier können sich Verbraucher neben Fragen zum baulichen Wärmeschutz auch zu den Themen "Energiesparen im Haushalt", "Heizungstechnik und regenerativen Energien einschließlich Fördermöglichkeiten", beraten lassen. Bei komplexen Fragen, die sich am Telefon nicht klären lassen, weil gegebenenfalls Unterlagen eingesehen werden müssen, kann man sich zu einem symbolischen Entgelt von 5 EUR an einem von nunmehr 42 sächsischen Standorten persönlich beraten lassen.

Die jeweiligen Energieberatungsstützpunkte sind zu finden im Internet unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de (Beratungsangebote).

Solarstrom – noch nie so günstig wie heute

Unabhängige Energieberatung hilft weiter

verbraucherzentrale



Energieberatung

Wer die Chance rasant sinkender Preise für Solarmodule zur Anschaffung einer Photovoltaikanlage nutzen will, sollte die anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen in Anspruch nehmen. Diese hilft, im Dschungel der Anbieter und Fördermöglichkeiten klar zu sehen,

denn Kauf und Installation einer solchen Anlage sollten gut geplant sein. Informationen zur Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen sind zu finden unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Ein Beratungstermin kann vereinbart werden unter Tel. 0180-5-797777 (für 0,14 EUR/min aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend). Stark gesunkene Preise für Silizium, ein



steigendes Angebot an Modulmengen und Kampfpreise der asiatischen Solarbranche machen Solarmodule immer günstiger. Schneller als vermutet, wird Solarstrom wettbewerbsfähig. Nicht zuletzt die zu erwartenden weiteren Preiserhöhungen der Stromanbieter machen die Anschaffung einer Photovoltaikanlage für Hausbesitzer wirtschaftlich zunehmend attraktiver, besonders in Sachsen. „Seit Mai 2009 fördert der Freistaat Sachsen Photovoltaikanlagen zusätzlich zum "Erneuerbare Energien-Gesetz", so Juliane Dorn, Koordinatorin des Energieprojektes der Verbraucherzentrale Sachsen. So erhalten Einzelbetreiber für Anlagen bis zu einer maximalen Gesamtleistung von 15 KW und pro installiertes Kilowatt 250 Euro. Auch Bürgersolaranlagen werden bezuschusst. Wer sich für den Kauf einer Solarstromanlage interessiert, sollte sich neben den Fördermöglichkeiten auch zu den Modalitäten der Einspeisung des Solarstroms in die Leitungen der Stromnetzbetreiber beraten lassen. Außerdem ist darauf zu achten, dass die Erstellung einer Wirtschaftlichkeitsberechnung auch nach der Installation anfallende Kosten wie Wartung und Versicherung beinhaltet. Wer eine kostengünstige und energieeffiziente Lösung sucht, sollte die anbieterunabhängige und staatlich geförderte Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen in Anspruch nehmen, die allen privaten Verbrauchern für ein Entgelt von 5 EUR zur Verfügung steht. Neben der persönlichen Beratung vor Ort, die in Sachsen derzeit an 43 Standorten angeboten wird, bietet die Verbraucherzentrale Sachsen seit April unter der Rufnummer 0800-0410310 eine kostenlose Energieberatung an, erreichbar jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr. Mieter ebenso wie Eigenheimbesitzer können sich hier von den Energie-Experten der Verbraucherzentrale zu Energieeffizienz im Haushalt beraten lassen.

Ebenso kann hier bereits jenen, die sich für die Installation einer Photovoltaikanlage interessieren, eine orientierende Beratung geboten werden.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

"Maria Königin des Friedens" Kirchberg

Mittwoch, 24.03.10

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 28.03.10, (Palmsonntag)

09.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 29.03.10

19.30 Uhr Ökum. Kreuzwegandacht

Dienstag, 30.03.10

15.00 Uhr Schülerbeichte

Mittwoch, 31.03.10

Keine Hl. Messe

Donnerstag, 01.04.10 (Gründonnerstag)

18.00 Uhr Abendmahlgottesdienst, anschl. stille Anbetung

20.45 Uhr Komplet

Freitag, 02.04.10 (Karfreitag)

10.00 Uhr Kinderkreuzweg

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Sonntag, 04.04.10 (Ostersonntag)

05.00 Uhr Feier der Osternacht (Auferstehungsfeier)

09.00 Uhr Festhochamt

Montag, 05.04.10 (Ostermontag)

09.00 Uhr Amt, anschl. Osterspaziergang nach Bärenwalde

Dienstag, 06.04.10

10.00 Uhr Abfahrt der Ministrantengruppe nach Eppertshausen

Mittwoch, 07.04.10

Keine Hl. Messe

Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de; E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de; Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus, unter 0160-5009617.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

St. Margarethenkirche Kirchberg

Donnerstag, 25.03.10

08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 26.03.10

16.00 Uhr Krümelkreis

16.30 Uhr Schnitzkreis

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonntag, 28.03.10 (Palmsonntag)

09.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis

Montag, 29.03.10

19.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Röm.-Kath. Kirche

Dienstag, 30.03.10

Keine Andacht

Mittwoch, 31.03.10

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 01.04.2010 (Gründonnerstag)

19.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Freitag, 02.04.10 (Karfreitag)

14.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu

Sonnabend, 03.04.10

09.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim am Borberg

Sonntag, 04.04.10 (Ostersonntag)

09.00 Uhr Festgottesdienst

Dienstag, 06.04.10

Keine Andacht

Mittwoch, 07.04.10

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

St. Katharinenkirche Burkersdorf

Donnerstag, 25.03.2010

19.45 Uhr Bibelstunde

Freitag, 02.04.2010 (Karfreitag)

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 05.04.2010 (Ostermontag)

09.00 Uhr Gemeinsamer Festgottesdienst mit dem Posaunenchor



Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800/1110111 oder 0800/1110222 (zum Nulltarif) erreichbar.

Das **Kirchentaxi** fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 7176).

Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.45 Uhr
 Dienstag: von 10.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Mittwoch: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: von 09.00 - 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

Gottesdienst: **an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr**
 Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 11

Mittwoch, 24.03.10

14.30 Uhr Seniorenkreis 60+ in Kirchberg

Donnerstag, 25.03.10

19.00 Uhr Andacht im Krankenhaus Burkersdorf

Freitag, 26.03.10

19.30 Uhr Kreis Junge Erwachsene in Wilkau-Haßlau

Sonabend, 27.03.10

19.00 Uhr Gemeindeabend mit Pastor Matthias Walter in Wilkau-Haßlau

Sonntag, 28.03.10

09.30 Uhr Bezirks-Gottesdienst in Wilkau-Haßlau mit Pastor Matthias Walter

Montag, 29.03.10

19.30 Uhr ökumenischer Kreuzweg ab röm.-kath. Kirche

Donnerstag, 01.04.10 (Gründonnerstag)

19.00 Uhr Andacht im Krankenhaus Burkersdorf

Freitag, 02.04.10 (Karfreitag)

08.45 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

Sonntag, 04.04.10 (Ostersonntag)

08.45 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 07.04.10

19.00 Uhr Bibelstunde

Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Dienstag 19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Mittwoch, 24.03.10

19.30 Uhr Bibelbetrachtung (2. Buch Samuel)
 Gebetsgemeinschaft

Freitag, 26.03.10

16.30 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teeniekreis

Samstag 27.03.10

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 28.03.10 (Palmsonntag)

10.15 Uhr Festgottesdienst

Freitag, 02.04.10 (Karfreitag)

10.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 03.04.10

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 04.04.10 (Ostersonntag)

10.15 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft

10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

aktuelle Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de;
Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8

Schriftenmission:

dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften-Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen.

Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission:

Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Rufnummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema (*12 Ct /Minute).

Radiomission:

RTL Radio Luxemburg: über Mittelwelle 1.440 kHz

Montag - Freitag: 5.15 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Samstag: 5.45 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr,
 23.00 Uhr

Sendungen über „Die Stimme Russlands“:

Täglich außer mittwochs um 20.43 Uhr über Mittelwelle 1431 kHz, 1215 kHz sowie auf verschiedenen Frequenzen der Kurzwellenbänder 49 m, 41 m, 31 m, 25 m, 19 m. Fordern Sie direkt kostenlos das Programm beim Missionswerk an.

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag: 19.30 Uhr Bibelbetrachtung,

Gebetsgemeinschaft

Sonntag: 10.00 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft

10.00 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft

Kirchberg, Bahnhofstraße 16

Sonntag: 14.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag: 19.30 Uhr Bibelstunde